



Medienmitteilung

Jacobs Foundation beschließt Fortführung der Finanzierung der Jacobs University Bremen

Bremen/Zürich, 29.10.2012: Der Stiftungsrat der Jacobs Foundation hat in seiner Herbstsitzung an der Jacobs University Bremen einen wegweisenden Beschluss zur Zukunftssicherung der Jacobs University gefasst und beschlossen, die Finanzierung über das Jahr 2017 hinaus fortzusetzen.

Der Beschluss basiert auf der eindrucksvollen Bilanz der bisherigen Lehr- und Forschungsleistungen der 2001 gegründeten internationalen Privatuniversität sowie auf der durch den frisch gewählten Präsidenten Prof. Dr. Heinz-Otto Peitgen vorgestellten Zukunftsplanung für die Jacobs University. Peitgen, der sein Amt am 1. Januar 2013 antritt, hatte auf der Herbstsitzung die akademischen und finanziellen Perspektiven der Jacobs University für die kommenden Jahre präsentiert. Der Stiftungsrat erachtet die dargelegten Perspektiven als anspruchsvolle, aber realisierbare Basis für die Entwicklung eines detaillierten Businessplans ab dem Jahr 2013. Dieser Businessplan soll Szenarien für eine nachhaltige und finanziell abgesicherte Zukunft der Jacobs University bis 2017 und darüber hinaus beinhalten.

Vor diesem Hintergrund und der gemeinsamen Vision einer erfolgreichen Zukunft für Bremens Hochschullandschaft, zu der die Jacobs University bereits heute signifikant beiträgt, bekräftigte der Stiftungsrat der Jacobs Foundation seine Bereitschaft zur weiteren finanziellen Unterstützung der Universität auch über das Jahr 2017 und den einmal zugesagten Rahmen von EUR 200 Millionen hinaus. Damit gab der Stiftungsrat grünes Licht für weitere Gespräche der Jacobs University, der Freien Hansestadt Bremen und der Jacobs Foundation zur Sicherstellung einer nachhaltigen finanziellen Entwicklung.

„Wir begrüßen, dass die Freie Hansestadt Bremen die Bedeutung der Jacobs University für die Erfolge der Wissenschaftslandschaft im norddeutschen Raum ebenso würdigt wie die Beiträge der privaten Hochschule zur finanziellen Stärkung Bremens und daher an partnerschaftlichen Absprachen mit der Jacobs Foundation und der Jacobs University über die weitere Begleitung der Investitionen in die Jacobs University interessiert ist“, sagt Dr. Joh. Christian Jacobs, Vorsitzender des Stiftungsrats der Jacobs Foundation. „Mein Vater war der Überzeugung, dass jeder das Recht auf eine gute Ausbildung hat - egal ob jung oder alt, reich oder arm, Mann oder Frau. Ich teile seine Überzeugung, die massgeblich für unsere Entscheidung war, die Jacobs University zu fördern.“

Medienkontakt:

Alexandra Güntzer
Head of Communication
Jacobs Foundation
Seefeldquai 17
Postfach
8034 Zürich
Schweiz

E-Mail:
alexandra.guentzer@jacobsfoundation.org

Telefon:
+41 44 388 61 06

Mobile:
+41 79 821 74 29

Fax:
+41 44 388 61 37



Medienmitteilung

Hintergrund Jacobs Foundation

Die Jacobs Foundation ist eine weltweit tätige Stiftung im Bereich der Kinder- und Jugendentwicklung. Der Unternehmer Klaus J. Jacobs gründete die Stiftung 1989 in Zürich. Die Jacobs Foundation fördert Forschungsprojekte, Interventionsprogramme und wissenschaftliche Institutionen mit einem Jahresbudget von rund 35 Millionen Franken. Dabei ist die Stiftung in besonderem Masse der wissenschaftlichen Exzellenz und Evidenz verpflichtet. Mit ihrer Investition von 200 Millionen Euro in die Jacobs University Bremen (2006) setzte die Jacobs Foundation neue Massstäbe im Bereich der privaten Förderung.

Medienkontakt:

Alexandra Güntzer
Head of Communication
Jacobs Foundation
Seefeldquai 17
Postfach
8034 Zürich
Schweiz

E-Mail:
alexandra.guentzer@jacobsfoundation.org

Telefon:
+41 44 388 61 06

Mobile:
+41 79 821 74 29

Fax:
+41 44 388 61 37